

(Z) Von unseren

Hygienische Flugschriften!

gelangen soeben zur Ausgabe:

Heft III. Nierenkrank!

Heft IV. Herzkrank!

Die vorausbestellten Exemplare werden sofort expediert.

Nächste Woche erscheint bereits in

zweiter Auflage:

Heft I. Geschlechtskrank!

Heft II. Nervenkrank!

**Lediglich durch Auslage im Schaufenster setzte eine Münchener Firma
in wenigen Tagen über 100 Exemplare ab!**

Die „Gediegenheit“ des Unternehmens ist genugsam festgestellt. Es empfiehlt z. B. die ultramontane „Neue Augsburg. Zeitung“ die „Flugschriften“ mit folgenden Worten:

„Hygienische Flugschriften“ nennt sich ein zeitgemäßes literarisches Unternehmen, welches soeben im Verlag von Seitz & Schauer in München zu erscheinen beginnt. Zweck desselben ist, hygienisches Denken in weitere Volksschichten zu tragen. Bis jetzt sind zwei Hefte erschienen: „Geschlechtskrank“, ein Heftchen, das von den Eltern ruhig dem Sohne überlassen werden kann. Ferner: „Nervenkrank“.

Unter der Presse befindet sich:

Heft V. Hautkrank! einschl. Haarkrank!

Heft VI. Lungenkrank!

Heft VII. Magen- und Darmkrank!

Jedes Heft kostet 20 ₤ ord.

Wir liefern:

Zur Probe bar: mit 50% und 7/6 (nicht gemischt), od. 20 gemischt.
Im allgemeinen bar: mit 30% und 7/6, aber von 20 Exemplaren
(auch gemischt!) an mit 50%.

Denjenigen Firmen, die durch eine entsprechende Bar-Probe-Bestellung ihre Bereitwilligkeit, sich ernsthaft für das höchst verdienstvolle Unternehmen zu verwenden, kundgeben, liefern wir ausnahmsweise auch nach Wunsch Kommissions-Exemplare.

Ein ruhig gehaltenes Plakat, das für jede Auslage passt und wenig Raum wegnimmt, steht zu Diensten.

Wir bitten zu verlangen.

München, 30. August 1901.

Achtundsechzigster Jahrgang.

Hochachtungsvoll

Seitz & Schauer.

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H.

= in Leipzig. =

(Z)

In unserem Kommissionsverlage erschien soeben folgende neue wichtige Publikation der

Société archéologique d'Alexandrie:

Les Bas-reliefs

de Kom el Chougafa.

13 Heliogravüren in Folio mit Text
(9 Seiten 8°).

Preis 20 M ord., 16 M bar.

Wir können dieses Werk **nur bar** liefern, expedieren aber auf Wunsch auch bar mit Remissionsrecht auf 3 Monate.

Gleichzeitig bringen wir die früheren ebenfalls in unserem Kommissionsverlage erschienenen „Publikationen“ der „Société archéologique d'Alexandrie“ in Erinnerung:

Plan du quartier „Rhaçotis“

dans l'Alexandrie Romaine. Annexe au mémoire de M. le docteur G. Botti sur les fouilles à la colonne Théodosienne.

2 M ord., 1 M 60 ₤ bar.

Bulletin de la société archéologique d'Alexandrie. No. I.

3 M ord., 2 M 40 ₤ bar.

— **do. do. No. II**

4 M ord., 3 M 20 ₤ bar.

— **do. do. No. III**

3 M ord., 2 M 40 ₤ bar.

Auch diese Schriften werden nur bar, eventuell mit 3monatlicher Remissionsberechtigung geliefert.

Interessenten sind Bibliotheken, Egyptologen, Philologen, Altertumsforscher etc. etc. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H.
in Leipzig.

(Z) Soeben erschien:

**Die Franckeschen Stiftungen
zu Halle a. S.**

in ihrer gegenwärtigen Gestalt.

25 ₤ ord., 20 ₤ bar.

Die „Saale-Zeitung“ schreibt darüber:

„Das Schriftchen ist mit 24 wohlgelegenen Abbildungen ausgestattet und mit einem Uebersichtsplan versehen. Der Text giebt erschöpfende Auskunft über die in ihrer Art einzig dastehende Schöpfung Francke's. Es dürfte nicht nur von den ehemaligen Angehörigen der Francke'schen Stiftungen dankbar begrüßt werden, sondern darüber hinaus freundliches Interesse finden.“

Wir können nur Barbestellungen berücksichtigen.

Halle a/S., Ende August 1901.

Buchhandlung des Waisenhauses

893